

Sie erhalten vom Arbeitsfeld

Umwelt- und Klimaschutz weiterhin ...



Informationen und Beratungen zu Energiesparen und Energieeffizienz in Gebäuden durch nicht- oder gering-investive Maßnahmen sowie Hilfestellung zu Investitions- und Sanierungsentscheidungen durch Reinhard Benhöfer, Fon: 0511 1241-559



Unterstützung bei der Einführung einer nachhaltigen Beschaffung durch Ulrike Wolf, Fon: 0511 1241-534



Informationen zur Förderung einer zukunftsfähigen Mobilität durch Reinhard Benhöfer, Fon: 0511 1241-559



Beratung von kirchlichen Verpächtern im Bereich ökologische Kriterien für die Bewirtschaftung von Kirchenland durch Ulrike Wolf, Fon: 0511 1241-534



Hilfen zur Entwicklung naturnaher Friedhofsflächen durch Gabi Gust, Fon: 0511 1241-594



Fortbildungen, Materialien und Beratungen für Klimaschutz in Kindertagesstätten in umweltpädagogischen und energetischen Fragen durch Anna Elisabeth Schöps, Fon 0511 1241-604

Weitere aktuelle Informationen und Kontaktdaten finden Sie auf www.kirche-umwelt.de

E-Mail: klimaschutz@kirchliche-dienste.de

Sekretariat: 0511 1241-529 und Fax: -900

Aufwand und Kosten

Eine Kirchengemeinde benötigt für ihr Umweltteam mindestens drei Ehrenamtliche, die bereit sind, im ersten Jahr des Aufbaus des Umweltmanagementsystems ca. 15 – 20 Sitzungen durchzuführen. Nach der Zertifizierung wird höchstens eine Sitzung pro Monat notwendig sein. Die Mitglieder des Umweltteams können wechseln, da alle Abläufe genau dokumentiert werden. Die Landeskirche bezuschusst die Schulungen und Beratungen sowie die Zertifizierung nach der europäischen EMAS – Richtlinie großzügig, so dass eine Kirchengemeinde in der Regel mit einem Eigenbeitrag von ca. 500 € bis zur Zertifizierung auskommt. Die Zertifizierung ist nicht von Investitionsmaßnahmen der Kirchengemeinde abhängig. Die Einsparungen bei den Betriebskosten sind oft schon nach einem Jahr größer als der finanzielle Aufwand bis zur Zertifizierung.

Information und Anmeldung

Haus kirchlicher Dienste

der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers

Umwelt- und Klimaschutz

Umweltreferent*innen: Reinhard Benhöfer (-559), Michael Bruns-Kempf (-943) und Gabi Gust (-594)
Sekretariat: 0511 1241-529; **Fax:** 0511 1241-900
E-Mail: umweltschutz@kirchliche-dienste.de
www.gruenerhahn.de

Impressum

Herausgeber: Haus kirchlicher Dienste der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers
Verantwortlich: Umwelt- und Klimaschutz, Gabi Gust (V.i.S.d.P.)

Hausanschrift: Archivstraße 3, 30169 Hannover
Postanschrift: Postfach 265, 30002 Hannover
Fon: 0511 1241-529, **Fax:** 0511 1241-900

Internet: www.kirche-umwelt.de
E-Mail: umweltschutz@kirchliche-dienste.de
Fotos: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Volker Brockhoff, Ludwig Hardinghaus, Volker Teller, Gabi Gust
Druck: Haus kirchlicher Dienste, gedruckt auf Recyclingpapier aus 100% Altpapier



Haus kirchlicher Dienste

Verantwortlich: Gabi Gust, HKD, Layout: HKD (12323), gedruckt auf Recyclingpapier aus 100% Altpapier

Eine Chance für jede Kirchengemeinde



Der Grüne Hahn

Kirchliches Umweltmanagement

Kurs 2019/2020

Beginn 31. August 2019



Umwelt- und Klimaschutz



Kirchliches Umweltmanagement: Eine Chance für jede Kirchengemeinde

Vom Projekt zum Prinzip

Die Bewahrung der Schöpfung ist eine zentrale Aufgabe der Kirche in all ihren Handlungsfeldern. Sie ist verwurzelt im ersten Artikel unseres Glaubensbekenntnisses, in dem wir unseren Glauben an Gott den Schöpfer ausdrücken. Umweltmanagement ist ein systematischer Weg, das Umweltschutz und damit die Verantwortung für die Bewahrung von Gottes Schöpfung in kirchlichen Strukturen und Arbeitsabläufen zu verankern. Durch Umweltmanagement entwickelt sich kirchlicher Umweltschutz vom „Projekt“ Einzelner zum „Prinzip“ kirchlichen Handelns.

Das kirchliche Umweltmanagementsystem ist der beste Weg, die Klimaschutzbeschlüsse der Landessynode der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers einzuhalten. Auch das Klimaschutzkonzept der Landeskirche empfiehlt Kirchengemeinden dringend, den Grünen Hahn einzuführen. Umweltschutz und Betriebskostensenkung gehen hier Hand in Hand.

Kirchliches Umweltmanagement ist kommunikativer Gemeindeaufbau

Kirchliches Umweltmanagement erschließt und fördert den Reichtum an Fähigkeiten und Talenten unter den Gemeindegliedern. Das kirchliche Umweltmanagementsystem bietet vor allem denjenigen eine Chance, sich aktiv zu beteiligen,

- ▶ die gerne auch praktisch mit anpacken möchten,
- ▶ die sich für die Gestaltung von Grünanlagen und die Artenvielfalt interessieren,
- ▶ die die Verschwendung von Energie und Geld nur schwer ertragen können,
- ▶ die gerne gemeinsam mit anderen planmäßig und ergebnisorientiert Verbesserungsprozesse initiieren,
- ▶ die mit Nutzern kirchlicher Gebäude über Verbesserung des Komforts und Verringerung der Betriebskosten ins Gespräch kommen wollen,
- ▶ die gerne der Öffentlichkeit mitteilen möchten, welche Aktivitäten ihre Gemeinde zur Bewahrung der Schöpfung unternimmt.

Jede*r Einzelne ist eingeladen sich an dem kontinuierlichen Verbesserungsprozess zu beteiligen. Die systematische und zielorientierte Arbeitsweise führt zu schnellen und sichtbaren Erfolgen. Das motiviert zu weiterer Mitarbeit und strahlt aus. Insofern ist das Umweltmanagementsystem nicht nur ein Beitrag für eine umweltgerechtere Zukunft, sondern auch ein Schritt zu einer Kirche/Kirchengemeinde mit Zukunft.

Zertifikatskurs der



Grüner Hahn Kurs 2019/2020 Start: August 2019

- ▶ **Einführungswochenende**
Sa, 31. Aug. 2019, 10 Uhr bis So, 1. Sept. 2019, 13.30 Uhr
Ort: Hanns-Lilje-Haus
Knochenhauerstraße 33, 30159 Hannover
- ▶ **Zirkeltag**
Sa, 16. November 2019, 10 bis 16 Uhr
Die Veranstaltungsorte für die Zirkeltage stehen noch nicht fest.
- ▶ **Aufbauwochenende**
Sa, 8. Februar, 10 Uhr bis So, 9. Februar 2020, 13.30 Uhr
Ort: Heimvolkshochschule Hustedt
Zur Jägerei 81, 29229 Celle
- ▶ Es folgen noch **zwei weitere Zirkeltage** an Samstagen bis August 2020.

Anmeldung bis zum 16. August 2019 unter:
<https://anmeldung.e-msz.de/node/1185>

Kosten: den Kirchengemeinden der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers entstehen nur Fahrt- und Quartierskosten. Ausbildungs- und Zertifizierungskosten übernimmt die Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers.

Kursleitung: Reinhard Benhöfer, Michael Bruns-Kempf, Gabi Gust, Umweltreferent*innen im Haus kirchlicher Dienste

Anerkannter Zertifikatskurs der Ev. Erwachsenenbildung Niedersachsen (EEB): Wer mindestens 90% der Schulungszeit anwesend ist und den Kurs erfolgreich abschließt erhält eine Zertifikatsurkunde.

Kirchengemeinden erhalten nach erfolgreicher externer Begutachtung das Signet Der Grüne Hahn.



Weitere Informationen: www.gruenerhahn.de